

Arbeit Nr. 08 (2. Preis)
Synergy Spaces
Pablo Maier Chimeno, Djahan Bayrami Latran
KIT Karlsruhe

Beurteilung der Jury

Die Arbeit thematisiert die Überlagerung zweier im Kontext angrenzender Nutzungsarten: Gewerbehalle und Wohngebäude. Während die gewerblichen Strukturen durch hallenartige Flachbauten charakterisiert sind, betonen die punktierten Wohngebäude die Geschossigkeit und Vertikale. Der neue Typus steht für die Verschmelzung dieser beiden Basistypologien und formuliert einen neuen komplexen Stadtbaustein, urban, skulptural und funktional. Er soll der Heterogenität des Stadtteils entgegensteuern, um daraus ein kompaktes, zukunftsorientiertes, flexibles und nutzungsgemischtes Quartier zu bilden: Synergy Spaces.

Überraschenderweise sind die Fachmärkte Real und Mediamarkt im nördlichen Bereich des Areals situiert. Die Anlieferung erfolgt daher nicht über die Virnsberger, sondern über das Gewerbegebiet der Ipsheimer Straße. Im südlichen Bereich des Quartiers sind als Auftakt kulturelle, soziale und Bildungseinrichtungen vorgesehen. Zwischen den beiden Schwerpunkten spannt sich das lebendige Stadtquartier, räumlich interessant arrangiert, in hybriden Typologien. Die gewerblichen Sockel werden ergänzt mit Punkthäusern klassischer und spezieller Wohnformen sowie unterschiedlichen Formen des urbanen Miteinander.

Befördert wird der urbane Charakter des Quartiers durch ein lebendiges Wechselspiel aus öffentlichen und privaten Räumen und deren gradueller Abstufung. Private und gemeinschaftliche Freibereiche der Dachterrassen wechseln sich selbstverständlich ab mit den Grün- und Freibereichen, Spielflächen und Sportbereichen, den urbanen Plätzen und Straßenräumen. Hier entsteht der Austausch zwischen den Bewohnern mit den Beschäftigten.

Die typologische Auseinandersetzung, die Betrachtung unterschiedlicher Lebenswelten spiegelt die intensive Auseinandersetzung nicht nur mit architektonisch-städtebaulichen Prinzipien wider, sondern auch eine Befassung mit gesellschaftlichen Entwicklungen. Die Verflechtung von Wohnen, Arbeiten, Versorgung, Freizeit, Bildung, Verkehr und Gemeinschaft ist intelligent und zukunftsweisend formuliert und bemerkenswert dargestellt.